

8. Großhandelspreise für Kohlen 1938 bis 1953*)

Preise ab Zeche in RM bzw. DM je 1000 kg

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	Steinkohlen														
	Reviere Ruhr und Aachen ²⁾ (bis 1944 rheinisch-westfälisches Kohlsyndikat)														
	Fettkohlen			Gasflamkohlen		Eßkohlen		Anthrazitkohlen ⁶⁾		Steinkohlenkoks			Steinkohlenbriketts		
	Stück-	Nuß-III u. IV	Koks-	Stück-	Koks-	Stück-	Fein-ungew.	Nuß-I	Nuß-IV	Hoch-ofen-	Gieße-rei-	Brech-II	Stück- ⁸⁾	Ei-form	Anthra-zit-Eiform ⁷⁾
1938 JD.....	18,25	17,00 ⁴⁾	15,00	18,25	15,00	18,25	12,25	26,44	18,00	19,00	20,00	21,46	17,85	17,00	21,00
1948 ».....	29,58	27,83	25,63	29,58	25,63	29,58	22,96	44,92	29,58	32,92	39,92	37,42	32,67	32,67	36,42
1949 ».....	37,00	35,00	32,50	37,00	32,50	37,00	30,00	55,00	37,00	42,00	51,00	47,00	42,00	42,00	46,00
1950 ».....	37,25	36,42	32,92	37,25	32,92	37,25	31,29	57,08	39,38	42,50	51,50	47,46	40,13	42,25	46,17
1951 ¹⁾ ».....	40,00	41,00	37,50	40,00	37,50	40,00	34,50	69,00	43,50	48,00	57,00	52,50	41,50	45,00	48,00
1952 ²⁾ ».....	46,00	47,67	44,17	46,00	44,17	46,00	40,17	78,33	51,83	56,67	65,67	60,50	51,17	53,67	56,00
1953 ».....	54,50	56,04	52,08	54,50	52,08	54,50	47,58	88,50	58,75	63,75	74,58	68,17	62,42	63,50	67,33
1948 1. April.....	29,00	27,00	25,00	29,00	25,00	29,00	22,00	45,00	29,00	32,00	41,00	37,00	32,00	32,00	36,00
1. August.....	37,00	35,00	32,50	37,00	32,50	37,00	30,00	55,00	37,00	42,00	51,00	47,00	42,00	42,00	46,00
1950 1. Januar....	37,00	36,00	32,50	37,00	32,50	37,00	31,00	56,00	39,00	42,00	51,00	47,00	40,00	42,00	46,00
1. Dezember ³⁾ ...	40,00	41,00	37,50	40,00	37,50	40,00	34,50	69,00	43,50	48,00	57,00	52,50	41,50	45,00	48,00
1952 1. Mai ²⁾ ...	49,00	51,00	47,50	49,00	47,50	49,00	43,00	83,00	56,00	61,00	70,00	64,50	56,00	58,00	60,00
1953 1. Februar...	55,00	56,50	52,50	55,00	52,50	55,00	48,00	89,00	59,00	64,00	75,00	68,50	63,00	64,00	68,00

Jahr und Stichtag der Neufestsetzung	noch: Steinkohlen						Oberbayerische Pechkohlen (bis 1944 Kohlsyndikat für das rechtsrheinische Bayern)			Braunkohlenbriketts, rheinische (bis 1944 Rheinisches Braunkohlensyndikat für Hausbrandzwecke ¹⁵⁾)	
	Revier Niedersachsen (Georgschacht Obernkirchen) (bis 1944 niedersächsisches Kohlsyndikat)										
	Fettkohlen			Koks		Briketts	Stück- ¹⁰⁾ (über 80 mm)	Nuß-I u. III ¹³⁾	Nuß-V ¹⁴⁾	Kerngebiet ¹⁶⁾	Ferngebiet ¹⁶⁾
	Nuß-III u. IV ⁸⁾	Nuß-II	Koks	Stück-	Brech-I	Mager-				Frachtgrundlage Liblar ¹⁷⁾	
1938 JD.....	21,30	14,00	18,00	26,00	27,58	21,00	22,40	23,28	14,80	12,05 ¹⁸⁾	10,25 ¹⁹⁾
1948 ».....	— ⁹⁾	— ⁹⁾	— ⁹⁾	39,29	43,17	38,13	35,25	35,25	25,68	14,20	
1949 ».....	43,50	39,50	39,00	48,50	53,50	48,50	43,00	43,00	32,00	17,20	16,20
1950 ».....	44,95	40,38	39,61	49,20	53,96	48,86	43,25	43,38	32,29	17,36	16,36
1951 ¹⁾ ».....	48,89	45,39	45,39	56,27	60,27	51,42	49,45 ²⁰⁾	50,95 ²⁰⁾	35,50	17,60	16,60
1952 ²⁾ ».....	57,17	53,00	53,67	66,67	70,67	60,00	56,52 ²⁰⁾	58,02 ²⁰⁾	35,50	17,60	16,60
1953 ».....	65,08	59,67	61,58	73,75	78,67	69,50	58,50	60,00	49,00	17,60	16,60
1948 1. April.....	34,00	30,00	30,00	37,00	42,00	38,00	34,00	34,00	25,50		
1. August.....	43,50	39,50	39,00	48,50	53,50	48,50	43,00	43,00	32,00	17,20	16,20
1950 1. Januar....	44,50	40,00	39,00	48,50	53,50	48,50	43,00	43,00	32,00	17,20	16,20
9. August.....	45,00	40,00	39,50	49,00	53,50	49,00	43,00	43,00	32,00	17,20	16,20
16. August....	45,00	40,00	39,50	49,00	53,50	49,00	43,00	43,00	32,00	17,60	16,60
1. Dezember.	48,00	44,50	44,50	55,00	59,00	51,00	46,00	47,50	35,50	17,60	16,60
1951 30. März....	49,00	45,50	45,50	56,50	60,50	51,50	46,00	47,50	35,50	17,60	16,60
15. August....	49,00	45,50	45,50	56,50	60,50	51,50	55,10 ¹¹⁾	56,60 ¹¹⁾	44,60 ¹¹⁾	17,60	16,60
29. November ¹⁾	50,50	47,00	47,00	58,00	62,00	52,00	55 10	56,60	44,60	17,60	16,60
1952 1. Mai ²⁾ ...	60,50	56,00	57,00	71,00	75,00	64,00	55,10	56,60	44,60	17,60	16,60
1. August....	60,50	56,00	57,00	71,00	75,00	64,00	58,50 ¹²⁾	60,00 ¹²⁾	49,00	17,60	16,60
1953 1. Februar...	65,50	60,00	62,00	74,00	79,00	70,00	58,50 ¹²⁾	60,00 ¹²⁾	49,00	17,60	16,60

* Die für die Zeit bis 31. März 1948 angegebenen Preise stellen die bis Kriegsende im Deutschen Reichsanzeiger und Preußischen Staatsanzeiger veröffentlichten Preise des Reichskohlenverbandes dar. In ihnen ist der dem Großhandel gewährte Handelsnutzen und die Umsatzsteuer enthalten. Sie galten bis Kriegsausbruch nur für das unbestrittene Absatzgebiet; im bestrittenen Gebiet des Inlands (hauptsächlich Küsten- und Stromgebiete) und im Ausland wurden die Preise von den jeweiligen Wettbewerbsverhältnissen bestimmt. Nach Beginn des 2. Weltkrieges wurden infolge der Änderungen in den Wettbewerbsverhältnissen durch Einzelentscheidungen des Reichskommissars für die Preisbildung die Unterschreitungen der Syndikatspreise in den bestrittenen Gebieten zum Teil verringert, zum Teil fielen sie ganz weg. In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Sommerpreisschläge, soweit bekannt, berücksichtigt.

Die für die Zeit nach 1948 angegebenen Preise stellen die zunächst im öffentlichen Anzeiger für das Vereinigte Wirtschaftsgebiet und später im Bundesanzeiger veröffentlichten Preise der Deutschen Kohlenbergbauleitung dar. In ihnen ist gleichfalls der dem Großhandel gewährte Handelsnutzen und die Umsatzsteuer enthalten. Sommerpreisschläge wurden nicht mehr gewährt.

Die ab 1. November 1951 eingeführte Bergarbeiter-Wohnungsbau-Abgabe von 2,00 DM je t Steinkohle und 1,00 DM je t Braunkohle und die auf Beschluß der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl ab 15. März 1953 von den deutschen Bergbauunternehmen zu zahlende Ausgleichsumlage von 0,65 DM je abgesetzte t Steinkohle sind in den Preisen nicht enthalten.

¹⁾ Ohne Berücksichtigung des Aufpreises für Spitzenkohle (Steinkohle und Steinkohlenbriketts 35,00 DM und Steinkohlenkoks 46,20 DM je t) vom 1. Juli 1951 bis 30. April 1952. — ²⁾ Ab 1. Mai 1952 gelten für verschiedene Verbraucherguppen, wie Hausbrandverbraucher, Seeschifffahrt, Hochofensecherei, Binnenschifffahrt, Bundesbahn und nichtbundes eigene Eisenbahnen besondere Preisbestimmungen. — ³⁾ Ab 8. Februar 1953 nur Revier Ruhr. — ⁴⁾ Preis für Nuß-III; Nuß-IV 16,85 RM. — ⁵⁾ Bis April 1940 als Anthrazitkohle der 1. Gruppe bezeichnet. — ⁶⁾ Früher als I. Klasse (Vollbriketts) bezeichnet. — ⁷⁾ Früher Mager-Eiform. — ⁸⁾ Bis Mai 1940 als Schmiedekohle bezeichnet. — ⁹⁾ Nußkohle war von 1942 und Koks von 1940 bis März 1948 nicht im Handel. — ¹⁰⁾ Bis September 1940 als Grobkohle, 80 bis 200 mm, und Stücke über 200 mm, gesiebt, bezeichnet. — ¹¹⁾ Hausbrand- und Kleinverbraucher zahlten die bisherigen Verkaufshöchstpreise weiter. — ¹²⁾ Die Preise für Hausbrand- und Kleinverbraucher wurden ab 28. März 1953 für Stückkohle auf 51,50 DM, für Nuß-I und III auf 54,00 DM je t erhöht. — ¹³⁾ Bis September 1940 als Brocken, 50 bis 80 mm, und Würfel, 25 bis 50 mm, bezeichnet. — ¹⁴⁾ Bis September 1940 als Nuß-II, 6 bis 12 mm, bezeichnet. — ¹⁵⁾ Für Industriezwecke siehe S. 463. — ¹⁶⁾ Das Kerngebiet umfaßt ab 10. 2. 1951 das Bundesgebiet, ausgenommen Schleswig-Holstein und die bayerischen Regierungsbezirke Niederbayern und Oberpfalz, die das Ferngebiet bilden. — ¹⁷⁾ Ab 8. Februar 1953 Frachtgrundlage Frechen. — ¹⁸⁾ Preis des damaligen Preisgebietes II. — ¹⁹⁾ Preis des damaligen Preisgebietes III; der Preis für das Preisgebiet I betrug 10,95 RM je t. — ²⁰⁾ Berichtigt gegenüber dem vorigen Jahrgang.